



Allgemeine Geschäftsbedingungen Papair GmbH

in der Fassung vom 18.02.2022

english version below

I. Geltungsbereich

1. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Papair GmbH, Schulenburger Landstraße 267, 30419 Hannover (nachfolgend auch „wir“, „Papair“ oder „Verkäufer“) und anderen Unternehmen (nachfolgend auch „Kunden“) im Sinne von § 14 BGB in ihrer jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.
2. Abweichende AGB des Kunden finden auf die geschlossenen Verträge keine Anwendung, auch wenn Papair diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat.
3. Treffen die Parteien von diesen AGB abweichende Vereinbarungen, so gehen diese den Regelungen der AGB vor. Abweichende Vereinbarungen, die nach Vertragsschluss getroffen werden, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

II. Vertragsabschluss auf dem Angebotswege

1. Verträge auf dem Angebotswege kommen dadurch zustande, dass wir dem Kunden ein Angebot in Textform unterbreiten und dieser es annimmt. Angebote sind, soweit nicht ausdrücklich anders bezeichnet, 14 Tage ab dem Angebotsdatum gültig. Die

Angebotsannahme kann mündlich oder in Textform erfolgen.


2. Vertragsgegenstand sind ausschließlich die im jeweiligen Angebot bezeichneten Leistungen. Weitere Leistungen, die nicht im Angebot enthalten sind, werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Parteien einigen sich in Textform über eine Leistungserweiterung und entsprechende Mehrvergütung.

3. Angebote und Darstellungen, welche die Leistungen von uns betreffen (z.B. auf der Unternehmenswebsite und/oder in Werbebroschüren) sind stets unverbindlich und nicht als Garantie oder Zusicherung einer Eigenschaft zu verstehen. Aussagen zum Leistungsgegenstand stellen nur dann Garantien oder Zusicherungen im Rechtssinne dar, wenn diese in Schriftform erfolgen und ausdrücklich als „Garantie“ oder „Zusicherung“ bezeichnet sind.

III. Vertragsabschluss über den Online-Shop

1. Der Kunde hat im Online-Shop die Möglichkeit die von ihm gewünschten Waren und deren Anzahl in den Warenkorb legt und auf den „Bestellen“-Button klickt. Nachdem der Kunde seine Angaben zu seinem Unternehmen, der Lieferadresse und der Zahlungsart getätigt hat kann er den Button „Jetzt kostenpflichtig bestellen“. Der Kaufvertrag zwischen Papair und dem Kunden kommt zustande, sobald wir an den Kunden per Mail eine Auftragsbestätigung versandt haben.

2. Vertragsgegenstand sind ausschließlich die in der jeweiligen Bestellung bezeichneten Leistungen. Weitere Leistungen, die nicht in der Bestellung enthalten waren, sind nicht



Vertragsbestandteil. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit weitere zusätzliche Bestellungen über den Online-Shop zu tätigen. In diesem Falle übernimmt Papair keine Garantie dafür, dass beide Bestellungen zu den gleichen Konditionen am selben Tag geliefert werden. Papair behält es sich vor Lieferbedingungen, insbesondere Zustellzeiträume von Bestellung zu Bestellung unterschiedlich zu handhaben. Gültig sind stets nur die vereinbarten Lieferbedingungen der jeweiligen Bestellung.


3. Für Bestellungen über den Online-Shop gelten nur die Preise und Lieferbedingungen, welche dort angegeben werden.

IV. Speicherung des Vertragstextes

1. Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Waren einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden den Kunden nach Zustandekommen des Vertrages per E-Mail mit der Bestellbestätigung oder der Versandbestätigung übermittelt.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Geraten Sie mit der Zahlung länger als 10 Tage in Verzug, haben wir das Recht, vom Vertrag zurückzutreten und die Ware zurückzufordern.
2. Kunden sind zur Weiterveräußerung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr berechtigt. In diesem Falle treten Kunden jedoch in Höhe des Rechnungswertes unserer Forderung



bereits jetzt alle Forderungen aus einer solchen Weiterveräußerung, gleich ob diese vor oder nach einer evtl. Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware erfolgt, an uns ab. Unbesehen unserer Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleiben Kunden auch nach der Abtretung zum Einzug der Forderung ermächtigt. In diesem Zusammenhang verpflichten wir uns, die Forderung nicht selbst einzuziehen, solange und soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen, kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder ähnlichen Verfahrens über Ihr Vermögen gestellt ist und keine Zahlungseinstellung vorliegt. Insoweit die oben genannten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigen, sind wir verpflichtet, die Sicherheiten nach unserer Auswahl auf das Verlangen von Kunden freizugeben.

VI. Überlassene Unterlagen

1. Die Parteien verpflichten sich, alle Informationen und Daten, die zwischen ihnen im Zuge der Zusammenarbeit ausgetauscht werden, vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben, soweit nicht etwas anderes vereinbart ist bzw. der Vertragszweck nicht eine Weitergabe erfordert.
2. An allen in Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen Unterlagen - auch in elektronischer Form -, wie z. B. Kalkulationen, Zeichnungen etc., behalten wir uns sämtliche Eigentums- und Urheberrechte vor.

VII. Preise und Zahlung

1. Sofern nichts Anderweitiges vereinbart, gilt der Preis des jeweiligen Angebotes zzgl. geltender Umsatzsteuer. Die Preise verstehen sich in Euro.
2. Die Zahlung des Kaufpreises hat ausschließlich auf das genannte Konto zu erfolgen. Der Abzug von Skonto ist nur bei schriftlicher besonderer Vereinbarung zulässig.
3. Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung zahlbar.
4. Sofern keine Festpreisabrede getroffen wurde, bleiben angemessene Preisänderungen wegen veränderter Materialkosten, die 3 Monate oder später nach Vertragsabschluss erfolgen, vorbehalten, sofern eine Abweichung von mehr als 15% vom EUWID-Preisspiegel für Verpackungspapiere in Deutschland vorliegt.
5. Preise können aufgrund von unvorhersehbaren äußeren Umständen angepasst werden. Hierzu zählen insbesondere Auswirkungen von Rohstoffknappheiten. Eine Änderung des Preises bedarf der Zustimmung des Bestellers, liegt diese nicht vor, haben wir das Recht die Bestellung zu stornieren.

VIII. Aufrechnung, Zurückbehaltungsrechte & Eigentumsvorbehalt

Eine Aufrechnung und die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten sind gegenüber uns nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

IX. Elektronische Kommunikation

1. Sie stimmen ausdrücklich zu, dass die Kommunikation zwischen Ihnen und uns elektronisch, insbesondere über unverschlüsselte E-Mail, stattfindet. Wir weisen darauf hin, dass unverschlüsselte E-Mails nur eine eingeschränkte Sicherheit und Vertraulichkeit bieten.
2. Sie haben sicherzustellen, dass die von uns angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die von uns versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere haben Sie beim Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass alle unsere oder von uns mit der Bestellabwicklung beauftragten Dritten versandten E-Mails zugestellt werden können.

X. Lieferung

1. Der Kunde wird bei Bestellung über die voraussichtliche Lieferzeit informiert. In Ausnahmefällen kann es durch Lieferengpässe oder andere unvorhersehbare Umstände zu längeren als den angegebenen Lieferzeiten kommen, wie beispielsweise Rohstoffknappheit oder pandemiebedingt. Insbesondere haben wir keinen Einfluss auf Lieferverzögerungen, welche durch das Versandunternehmen verursacht werden. Bei Auslandsbestellungen kann sich die Lieferung entsprechend verzögern.
2. Bei Bestellungen im Online-Shop liefern wir die Ware gemäß den mit den Kunden getroffenen Vereinbarungen. Anfallende Versandkosten werden von uns gesondert auf der Rechnung ausgewiesen.

XI. Gefahrübergang bei Versendung

Wird die Ware auf Wunsch des Kunden an diesen versandt, so geht mit der Absendung an den Besteller, spätestens mit Verlassen des Werks/Lagers die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Besteller über. Dies gilt unabhängig davon, ob die Versendung der Ware vom Erfüllungsort erfolgt oder wer die Frachtkosten trägt.

IX. Gewährleistung und Mängelrüge sowie Rückgriff/Herstellerregress

2. Gewährleistungsrechte des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen Nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist.
3. Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten nach erfolgter Ablieferung der von uns gelieferten Ware bei unserem Kunden. Für Schadensersatzansprüche bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders beruhen, gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.
4. Mängelansprüche bestehen nicht bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung oder Verschleiß wie bei Schäden, die nach dem Gefahrübergang infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel, unsachgemäßer Lagerung oder aufgrund besonderer äußerer Einflüsse entstehen, die nach dem Vertrag nicht vorausgesetzt sind.

X. Haftung

1. Im Übrigen haften wir unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für einfache Fahrlässigkeit haften wir nur für Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf).
2. Im Fall der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.
3. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
4. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat. Das gleiche gilt für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

XI. Rücktrittsrecht

Sofern außergewöhnliche Umstände eintreten, die zu einer Preisanpassung oder Lieferverzögerung führen steht beiden Parteien nach den gesetzlichen Regelungen ein Rücktrittsrecht zu.

XII. Sonstiges

1. Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen der Parteien unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts {CISG}.
2. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand und für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt.
3. Änderungen oder Ergänzungen zu diesen Bestimmungen bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis selbst.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB einschließlich dieser Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

+++

General Terms and Conditions Papair GmbH

in the version dated 18 February 2022

I. Scope of application

1. the following General Terms and Conditions (GTC) apply to all contracts between Papair GmbH, Schulenburger Landstraße 267, 30419 Hanover (hereinafter also "we", "Papair" or "Seller") and other companies (hereinafter also "Customers") within the meaning of § 14 BGB (German Civil Code) in the version valid at the time of conclusion of the contract.
2. deviating general terms and conditions of the Customer shall not apply to the concluded contracts, even if Papair has not expressly objected to them.

3. if the parties make agreements deviating from these GTC, these shall take precedence over the provisions of the GTC. Deviating agreements made after conclusion of the contract must be in writing to be effective.

II Conclusion of the contract by way of an offer

1. contracts by way of an offer are concluded when we submit an offer to the customer in text form and the customer accepts it. Unless expressly stated otherwise, offers are valid for 14 days from the date of the offer. The offer may be accepted verbally or in text form.

2. the subject matter of the contract is exclusively the services specified in the respective offer. Additional services that are not included in the offer shall not become part of the contract unless the parties agree in text form on an extension of services and corresponding additional remuneration.

3. offers and representations concerning our services (e.g. on the company website and/or in advertising brochures) are always non-binding and are not to be understood as a guarantee or assurance of a property. Statements regarding the object of performance only constitute guarantees.

or assurances in the legal sense if they are made in writing and are expressly labelled as a "guarantee" or "assurance".

III Conclusion of contract via the online shop

1. in the online shop, the customer has the option of placing the desired goods and their quantity in the shopping basket and clicking on the "Order" button. After the customer has entered his details about his company, the delivery address and the payment method, he can click the "Order now for a fee" button. The purchase contract between Papair and the customer is concluded as soon as we have sent an order confirmation to the customer by e-mail.

2. the subject matter of the contract is exclusively the services specified in the respective order. Other services that were not included in the order are not part of the contract. The customer has the possibility to place additional orders via the online shop at any time. In this case, Papair does not guarantee that both orders will be delivered on the same day under the same conditions. Papair reserves the right to handle delivery conditions, in particular delivery periods, differently from order to order. Only the agreed delivery conditions of the respective order are valid.

3. only the prices and delivery conditions stated in the online shop apply to orders placed via the online shop.

IV Storage of the contract text

1. the contractual provisions with details of the goods ordered, including these General Terms and Conditions, will be sent to the customer by e-mail with the order confirmation or the dispatch confirmation after the contract has been concluded.

V Retention of title

1. the goods remain our property until full payment has been made. If you are more than 10 days in arrears with payment, we have the right to withdraw from the contract and reclaim the goods.

2. customers are entitled to resell the goods subject to retention of title in the ordinary course of business. In this case, however, customers hereby assign to us all claims arising from such a resale in the amount of the invoice value of our claim, regardless of whether this takes place before or after any processing of the goods delivered under retention of title. Notwithstanding our authority to collect the claim ourselves, customers shall remain authorised to collect the claim even after the assignment. In this context, we undertake not to collect the claim ourselves as long as and insofar as you fulfil your payment obligations, no application for the opening of insolvency or similar proceedings against your assets has been filed and there is no suspension of payments. Insofar as the above-mentioned securities exceed the claims to be secured by more than 10%, we are obliged to release the securities at our discretion at the request of the customer.

VI Documents provided

1. the parties undertake to treat all information and data exchanged between them in the course of the co-operation as confidential and not to pass them on to third parties, unless otherwise agreed or the purpose of the contract does not require them to be passed on.

2. we reserve all property rights and copyrights to all documents provided to the customer in connection with the placing of the order - also in electronic form - such as calculations, drawings, etc..

VII Prices and payment

1. unless otherwise agreed, the price of the respective offer plus applicable VAT shall apply. Prices are quoted in euros.

2. payment of the purchase price must be made exclusively to the specified account. The deduction of a cash discount is only permitted with a special written agreement.

3. unless otherwise agreed, the purchase price shall be payable within 10 days of invoicing.

4. unless a fixed price agreement has been made, we reserve the right to make reasonable price changes due to changes in material costs that occur 3 months or later after conclusion of the contract, provided that there is a deviation of more than 15% from the EUWID price index for packaging paper in Germany.

5. prices may be adjusted due to unforeseeable external circumstances. These include in particular the effects of raw material shortages. A change in price requires the consent of the customer; if this is not given, we have the right to cancel the order.

VIII. Offsetting, rights of retention & retention of title

Offsetting and the assertion of rights of retention are only permitted against us with undisputed or legally established claims.

IX. Electronic communication

1. you expressly agree that communication between you and us may take place electronically, in particular via unencrypted e-mail. We would like to point out that unencrypted e-mails only offer limited security and confidentiality.

2. you must ensure that the e-mail address provided by us is correct so that the e-mails sent by us can be received at this address. In particular, when using SPAM filters, you must ensure that all e-mails sent by us or by third parties commissioned by us to process your order can be delivered.

X. Delivery

1. the customer will be informed of the expected delivery time when placing the order. In exceptional cases, delivery bottlenecks or other unforeseeable circumstances may result in longer delivery times than those specified, such as a shortage of raw materials or due to a pandemic. In particular, we have no influence on delivery delays caused by the shipping company. For orders from abroad, delivery may be delayed accordingly.

2. for orders in the online shop, we deliver the goods in accordance with the agreements made with the customer. Any shipping costs incurred will be shown separately on the invoice.

XI. Transfer of risk on despatch

If the goods are dispatched to the customer at the customer's request, the risk of accidental loss or accidental deterioration of the goods shall pass to the customer when the goods are dispatched to the customer, at the latest when they leave the factory/warehouse. This shall apply irrespective of whether the goods are dispatched from the place of fulfilment or who bears the freight costs.

IX. Warranty and notification of defects as well as recourse/manufacturer recourse

2. warranty rights of the customer presuppose that he has properly fulfilled his obligations to inspect and give notice of defects in accordance with § 377 HGB.

3. claims for defects shall become time-barred 12 months after delivery of the goods supplied by us to our customer. The statutory limitation period shall apply to claims for damages in the event of intent and gross negligence as well as injury to life, body and health based on an intentional or negligent breach of duty by the user.


4. claims for defects shall not exist in the event of only insignificant deviation from the agreed quality, only insignificant impairment of usability, natural wear and tear or damage arising after the transfer of risk as a result of incorrect or negligent handling, excessive use, unsuitable operating materials, improper storage or due to special external influences which are not assumed under the contract.

X. Liability

1. otherwise, we shall be liable without limitation for intent and gross negligence. In the event of simple negligence, we shall only be liable for damage resulting from injury to life, limb or health or from a material contractual obligation (obligation whose fulfilment is essential for the proper performance of the contract and on whose compliance the contractual partner regularly relies and may rely).

2. in the event of a simple negligent breach of material contractual obligations, liability shall be limited in amount to the foreseeable, typically occurring damage. Liability is otherwise excluded.

3. The above limitations of liability shall also apply in favour of the legal representatives and vicarious agents.



4. the above limitations of liability shall not apply if we have fraudulently concealed a defect or have assumed a guarantee for the quality of the goods. The same applies to claims under the Product Liability Act.

XI. Right of cancellation

If extraordinary circumstances occur which lead to a price adjustment or delay in delivery, both parties shall have the right to withdraw from the contract in accordance with the statutory provisions.

XII Miscellaneous

1. This contract and the entire legal relationship between the parties shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG).

2. place of fulfilment and exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from this contract is our registered office, unless otherwise stated in the order confirmation.

3. amendments or additions to these provisions must be made in writing to be effective. This also applies to the written form requirement itself.

4. should individual provisions of these GTC, including this provision, be or become invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected. The invalid or missing provisions shall be replaced by the respective statutory provisions.